

MAMMAKARZINOM

OVARIALKARZINOM

DIE HIGHLIGHTS

VOM ASCO 2010

Einladung zur

Fortbildung

Dienstag, 22. Juni 2010

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

im Au Premier, Hauptbahnhof Zürich



Fluoreszenzmikroskopie-Aufnahme von Brustkrebszellen, die sich *in vitro* zu einer Epithelschicht (Monolayer) zusammengeschlossen haben.



MAMMAKARZINOM

OVARIALKARZINOM

DIE HIGHLIGHTS

VOM ASCO 2010

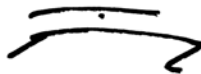
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Der diesjährige Kongress der American Society of Clinical Oncology (ASCO) steht unter dem Motto «advancing quality through innovation». Gerade im Bereich der gynäkologischen Onkologie werden dieses Jahr in Chicago zahlreiche Ergebnisse aus klinischen Studien erwartet. Wie lauten die wichtigsten Resultate? Welche Relevanz haben die Innovationen und Neuigkeiten für die tägliche Praxis in der Schweiz? Gibt es neue Therapiestrategien oder Trends, die sich etablieren? Diese Fragen möchten wir gern in einer interdisziplinären Fortbildungsveranstaltung für interessierte Fachärzte erörtern, zu der ich Sie hiermit herzlich einlade.

Ich freue mich sehr, dass wir auch in diesem Jahr Herrn Prof. Dr. med. Christian Jackisch als Gastreferenten gewinnen konnten. Er ist Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am Klinikum Offenbach und gleichzeitig verantwortlich für das dortige Brustzentrum. Professor Jackisch ist seit 2000 Mitglied der Kommission Mammakarzinom innerhalb der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie (AGO) in Deutschland, die sich der Erarbeitung von evidenzbasierten Therapieempfehlungen widmet. Er wird für uns die Höhepunkte vom ASCO-Kongress in kompakter, objektiver und praxisorientierter Form darlegen. Im Anschluss haben wir Zeit zum Austausch und zur Diskussion.

In diesem Sinne freue ich mich auf eine anregende Fortbildung

Mit herzlichen Grüßen,



Prof. Dr. med. Daniel Fink
Direktor Klinik für Gynäkologie,
Universitätsspital Zürich



MAMMAKARZINOM

OVARIALKARZINOM

DIE HIGHLIGHTS

VOM ASCO 2010

Fortbildung

Dienstag, 22. Juni 2010

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

im Au Premier, Hauptbahnhof Zürich

17.30 Uhr **Vorwort**

D.Fink

17.45 Uhr **Mammakarzinom**

C.Jackisch

- Risikoeinschätzung bei der lokalen und adjuvanten Therapie
- Systemtherapie beim metastasierten Mammakarzinom: neue Substanzen und alte Bekannte

18.15 Uhr **Ovarialkarzinom**

C.Jackisch

- Rolle der anti-angiogenen Therapie
- Maintenance-Therapie in der Front-Line
- Therapie von platin-resistenten Tumoren

18.45 Uhr **Fragen und Antworten**

D.Fink

19.00 Uhr **Apéro prolongé**

MAMMAKARZINOM

OVARIALKARZINOM

DIE HIGHLIGHTS

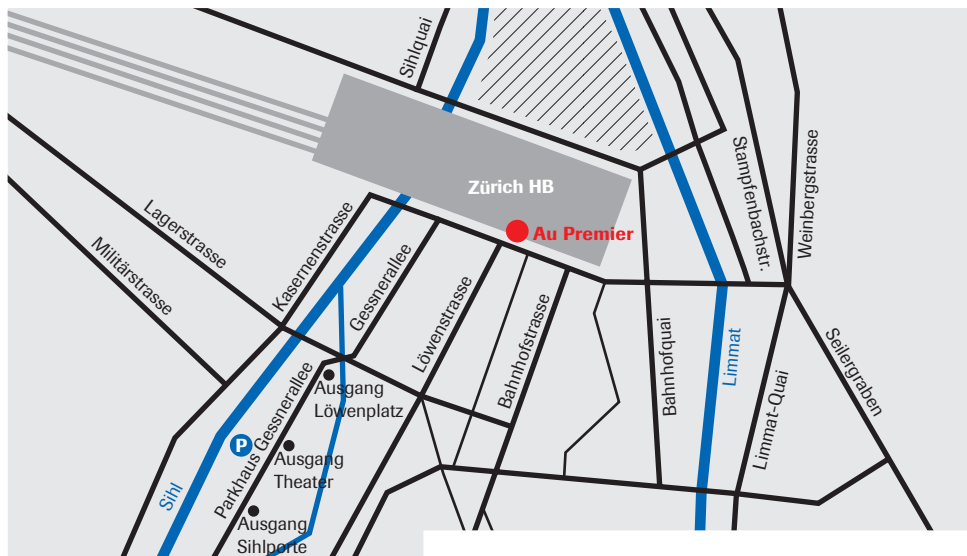
VOM ASCO 2010

Fortbildung

Dienstag, 22. Juni 2010

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

im Au Premier, Hauptbahnhof Zürich



Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung bei folgenden Gesellschaften eingereicht:

- Schweizerische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (SGGG),
- Schweizerische Gesellschaft für Innere Medizin (SGIM),
- Schweizerische Gesellschaft für medizinische Onkologie (SGMO)

Mit freundlicher Unterstützung durch Roche Pharma (Schweiz) AG und AstraZeneca AG, welche sich verpflichten, diese Fortbildung unabhängig von der Verordnung und Abgabe ihrer Medikamente durchzuführen.



Wegbeschreibung mit dem ÖV:

Sie gelangen per SBB oder Tram 11, 7, 13, 6, 3, 14, 10 zum Hauptbahnhof. Das Au Premier befindet sich direkt im Hauptbahnhof Zürich und ist über einen Lift im Durchgang Bahnhofstrasse erreichbar. Von den Gleisen aus kommend gehen Sie vom Treffpunkt aus in Richtung Bahnhofquai – bis zum Durchgang zur Bahnhofstrasse. Hier befindet sich linkerhand der Ausgang zum Au Premier.

Anreise per PW:

Falls Sie mit dem Auto anreisen, empfiehlt sich zum Parking das Parkhaus Gessnerallee, das sich südwestlich vom Hauptbahnhof befindet. Wenn Sie in diesem Parkhaus den Ausgang Löwengasse wählen, gelangen Sie in wenigen Minuten zu Fuss zum Hauptbahnhof.